

# Marken der rechten Szene in Schulen verbieten?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 3. Juni 2020 14:00

## Zitat von Schmidt

Ok, dass real Kinder sterben und unter unmenschlichen Bedingungen dein iPhone herstellen, ist also weniger tragisch, als Jugendliche, die Thor Steinar tragen. Interessant. Versuch mal, die Emotionalität heraus zu nehmen und denk darüber nach, was du da eigentlich sagst.

Ein Hakenkreuz ist ein Symbol, dessen zur Schau Stellung gesetzlich verboten ist. Auch nackt herumlaufen ist gesetzlich verboten. Thor Steinar ist keine verbotene Marke. Solange die Marke nicht verboten wird, kann man versuchen, bei Schülern Einsicht zu erwirken, mehr aber auch nicht. Alles andere ist scheinheilig.

Ersteres kannst du nicht verhindern. Zweiteres schon.

Das "Hakenkreuz" als solches war - und ist - andersherum ein Sonnenrad, bspw. im Indischen Kulturkreis sehr bekannt.

Thor Steinar wird gerne von rechtem Pack getragen (ebenso wie Lonsdale, oder achte mal auf diverse "Covermädel" in blond mit Sporttrikots die "unbedingt" Nummer 88 zeigen...). Und es ist mMn bekannt genug als Fakt, dass die Leute, die nicht so sind, diesen Kram nicht tragen müssen, denn eine "In"-Marke ist keine davon. Wer einfach Outdoorkram haben will, findet genug Alternativen.

Und - nackt herumlaufen ist übrigens nicht verboten. Es gibt in Deutschland kein Gesetz, das dir vorschreibt, dir was anzuziehen.